



Informationen für Verbraucher in Zahlungsschwierigkeiten

Während der Kreditlaufzeit können unvorhersehbare Ereignisse, wie z.B. eine Arbeitslosigkeit, zu Problemen bei der Rückführung Ihres Darlehens führen. Gerne sind wir bereit mit Ihnen zusammen Möglichkeiten zur Überbrückung der Zahlungsschwierigkeiten zu erarbeiten. Dabei ist es wichtig, dass Sie uns rechtzeitig und umfassend über die veränderte Situation informieren.

Wir werden Ihre individuellen Umstände, Interessen und Rechte genauso berücksichtigen wie Ihre Fähigkeit zur Rückzahlung.

Rufen Sie uns frühzeitig an oder schreiben Sie uns, damit wir rechtzeitig eine Klärung der Situation erörtern können. Möglichst schon vor einem Zahlungsverzug.

Als Unterstützung werden wir beispielsweise folgende Möglichkeiten prüfen:

- ✓ die gesamte oder teilweise Umfinanzierung des Kreditvertrags zur Senkung der monatlichen Rate
- ✓ eine Änderung der bisherigen Bedingungen des Kreditvertrags, die unter anderem folgendes beinhalten kann:
 - Verlängerung der Laufzeit durch Vereinbarung einer reduzierten Rate;
 - Änderung der Art des Darlehens durch Tilgungsfreistellung für einen bestimmten Zeitraum;
 - Stundung der Rückzahlungsraten für einen bestimmten Zeitraum;

Eine Entscheidung über konkrete Schritte oder Maßnahmen kann letztlich jedoch erst nach Prüfung der konkreten Gegebenheiten individuell erfolgen.

Wichtiger Hinweis: Auch staatliche Leistungen oder öffentliche Förderungen können Hilfen für Ihre Zahlungsschwierigkeiten sein.

Derartige Leistungen, zum Beispiel Wohngeld oder Kindergeldzuschlag, tragen oft ganz entscheidend zur Lösung bei.

Sind die jeweiligen Voraussetzungen erfüllt, so haben Sie in der Regel einen Rechtsanspruch auf diese Mittel. Auch Schuldnerberatungsstellen leisten Ihnen hierbei Unterstützung.